

Einzureichende Unterlagen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Aufschlüsselung der kalkulatorischen Stundenverrechnungssätze mittels Anlage 5.3 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung AEntG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum AentG
- Eigenerklärung Sanktionspaket 5EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung zur Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB und 124 GWB - im Formblatt VVB 124 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Unternehmensdarstellung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Allgemeine Angaben zu firmenspezifischen Arbeitsabläufen und Vorgehensweisen bezüglich:
 - a.) der Objektbetreuung und Arbeitsorganisation, Dokumentation der Objektleitungskontrolle.
 - b.) der Objektübernahme, Einweisung und Schulung der Mitarbeiter
 - c.) des Konzepts zu Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung (allgemeine Aussagen und Darstellung).
 - d.) Reinigungspläne, Geräteausstattung, Kenntnisse in Chemie und Desinfektion.
- Verpflichtungserklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Vollständig ausgefüllte Eigenerklärung - im Formblatt VVB 124 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Berufs- oder Handelsregisterauszug (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Als Nachweis der Befähigung und der Erlaubnis zur Berufsausübung gemäß §44 VgV:
Nachweis der Eintragung in das Berufsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter ansässig ist (z. B. Handelsregisterauszug), nicht älter als 6 Monate.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung aus der die derzeit gültigen Deckungszusagen ersichtlich sind und/oder die verbindliche Verpflichtung bei Zuschlagserteilung, die Mindestsummen auf Die Mindestversicherungssumme beträgt
 - bei Personen- und Sachschäden mindestens 5.000.000,- EUR
 - bei Vermögensschäden mindestens 2.500.000,- EUR
 - bei Allmählichkeits- und Abwasserschäden mindestens 2.500.000,- EUR
 - bei Tätigkeitsschäden mindestens 2.500.000,- EUR
 - bei Schlüsselverlustrisiko mindestens 50.000,- EUR

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben:
Ansprechpartner, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum
- Zertifizierung DIN EN ISO 9001 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Möglichst gültiges DIN EN ISO 9001
oder gleichwertiger Nachweis.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Unbedenklichkeitsbescheinigung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Unbedenklichkeitsbescheinigung des hauptsächlich zuständigen Sozialversicherungsträgers über die ordnungsgemäße Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge oder eine vergleichbare Bescheinigung der zuständigen Stelle des EU-Mitgliedstaates, in dem das Unternehmen ansässig ist, über die ordnungsgemäße Zahlung der Sozialversicherung (Ausstellungsdatum nicht älter als 6 Monate vom Tag der Angebotsfrist gerechnet, oder ggf. eingetragenes Verfallsdatum noch nicht eingetreten).
- Unbedenklichkeitsbescheinigung BG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft oder eine vergleichbare Bescheinigung der zuständigen Stelle des EU-Mitgliedstaates in dem das Unternehmen ansässig ist, über ordnungsgemäße Beitragszahlung zur Unfallversicherung (Ausstellungsdatum nicht älter als 12 Monate vom Tag der Angebotsfrist gerechnet).
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Als Beleg, dass die in § 123 Absatz 4 und § 124 Absatz 1 Nr. 2 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen:

VgV Offenes Verfahren

Bescheinigung der zuständigen Stelle des jeweiligen Staates, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Staates erfüllt hat, in dem der Unternehmer ansässig ist (in Deutschland: Finanzamt)